

3. Fachschaftskonferenz SS 2025, Universität des Saarlandes

Datum: 07.07.2025

Ort: E1.1, 4.07 & online auf Teams

Sitzungsbeginn: 18:21 Uhr

Sitzungsleitung: Paul Hector

TOP 1 Begrüßung und Vorstellung

Bachelor+MINT, Biologie, Border Studies, Chemie, Ernährungsmedizin, Europawissenschaften, Informatik, Systems Engineering, Komparatistik, Kunstgeschichte, Lehramt Sekundarstufe (LS1, LS1+2, LAB), MatWerk, Mathematik, Medizin, Pharmazie, Philosophie, Physik, Psychologie, Romanistik, Wirtschaftswissenschaften, Zahnmedizin

TOP 2 Annahme oder Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Wahl der Protokollführung

Arnika Henrich (FSR Europawissenschaften) wird einstimmig zur Protokollführung gewählt.

TOP 4 Annahme des Protokolls der 2. FSK SS 25

Das Protokoll der 2. FSK wird ohne Änderungen angenommen

TOP 5 Update FSR E-Mail Accounts

Es wurde mit Sarah von der Medizin gesprochen, aber das System, das die Medizin macht, wird nicht auf alle anwendbar sein. Sie haben verschiedene geteilte Ordner auf Outlook, dafür braucht aber jede Person einen eigenen Account. Dies stellt einen großen Aufwand für die Fachschaften selbst dar, deshalb ist es keine Möglichkeit für alle. Mit dem HIZ & Moein wird es in Zukunft Gespräche geben.

TOP 6 Anfrage des Universitätsarchivs zu alten Akten und Dokumenten der Fachschaften

Alle vorhandenen Dokumente der FSR & der FSK, sowohl in digitaler als auch in Papierform, sollen gesammelt und an die folgenden E-Mail-Adressen weitergeleitet werden.

- archiv@uni-saarland.de
- w.mueller@univw.uni-saarland.de

Der Datenschutz wird gemäß gängiger Archivstandards eingehalten. Dies betrifft unter anderem auch Protokolle und ähnliche Dokumente. Selbst wenn bestimmte Unterlagen momentan nicht direkte relevant wirken oder niemand konkret danach fragt, sollten sie dennoch an das Archiv weitergeleitet werden; dort wird entsprechend gesichtet und ausgewählt.

Betrifft das auch selbst erstellte Materialien wie Flyer oder Poster? Diese sind ausdrücklich erwünscht, da sie für das Archiv besonders interessant sind. Generell gilt: Alles, was technisch möglich ist und in irgendeiner Weise mit der Arbeit der FSR oder der FSK zu tun hat, bspw. längere E-Mail-Verläufe, Listen, Korrespondenzen usw., sollten ebenfalls weitergeleitet werden.

TOP 7 StuPa Wahl

Die [StuPa-Wahl](#) ist abgeschlossen, das [Wahlergebnis](#) ist online einsehbar. Es gibt Fehler in der Zuordnung einiger Wahlkreise im Dokument, die Ergebnisse sind aber nicht betroffen! Wahlkreis 1 wurde fälschlicherweise mit HW aber ohne WiWi aufgeführt. Eigentlich gehört WiWi zu Wahlkreis 1 und der Rest der HW und P bilden Wahlkreis 3. Bachelor+MINT wurde falsch in Wahlkreis 3 eingesortiert, obwohl diese zu Wahlkreis 4 gehören. Niemand hat die Zuordnung durch Einsicht ins Wählerverzeichnis überprüft, daher ist es bis zur Wahl nicht aufgefallen.

Die konstituierende Sitzung des neuen StuPa findet am 23.07. statt (mehr bei TOP 9 Anstehende Veranstaltungen). Die Sitzverteilung ist bereits online veröffentlicht (Wahlergebnis). Folgende Listen sind im StuPa vertreten: LiLi, Jusos, GHG, RCDS, AI und SDS. Auf der Website kann man sowohl die Sitzanzahl pro Liste als auch die Direktkandidaturen nach Wahlkreis einsehen.

Das Online-Voting von [Electric Paper](#) sei legitim und technisch gut organisiert. Verantwortlich für die Organisation der StuPa-Wahl war Matthias Thielen. Es wird vorgeschlagen, diese Informationen (inklusive technischer Details) deutlicher auf der Wahl-Webseite zu kennzeichnen, um mehr Transparenz zu schaffen. Dabei wurde auch der Wunsch nach mehr englischsprachigen Inhalten geäußert sowie nach einem einfacheren Zugang zum Wählerverzeichnis.

Es gab Kritik an der Briefwahl: Aufgrund der geringen Anzahl an abgegebenen Stimmen (3) sei die Anonymität kaum gewahrt gewesen. Dieses Problem ist auch schon bei früheren Hybridwahlen (Urnenwahlen & online) aufgetreten. Eine Lösung dafür wurde bislang nicht gefunden. Eine mögliche Antwort darauf bleibt die Online-Wahl, deren Ziel es ist, die Wahlbeteiligung zu erhöhen. Die Kosten dafür sollen künftig von der Universität übernommen werden. Die Lizenz ist teuer (im fünfstelligen Bereich), allerdings kostet ein einzelner Wahlgang nur rund 100 Euro.

Präsenzwahlen setzen den Einsatz vieler Helfer:innen voraus und sind daher aktuell eher unwahrscheinlich. Auch eine hybride Wahl wird als kaum realisierbar eingeschätzt. Daher wird die Online-Wahl weiterhin bestehen bleiben.

TOP 8 Fachschaftsratswahlen WS/SS 25/26

Die Frage steht im Raum, wann zukünftige FSR Wahlen stattfinden sollen. Allgemein wird angestrebt, die Wahlen früher im Semester abzuhalten, idealerweise im Sommersemester. Weihnachten ist als Wahlzeitpunkt eher ungünstig, da die Organisation im Wintersemester schwierig ist und die aktuelle Amtszeit für gewählte Mitglieder dann sehr kurz wäre. Ein besserer Zeitpunkt wäre daher das Sommersemester. Die nächste reguläre Wahl wäre im Wintersemester 2025/26.

Diskutiert wird auch, ob die StuPa/Gruppenurwahl (alle 2 Jahre Studis für Senat wählen) und die FSR-Wahl zeitversetzt durchgeführt werden sollten. Die StuPa-Wahlen finden derzeit sehr spät im Semester statt, was bei gleichzeitiger Wahl zur Folge hätte, dass sich die FSRs ebenfalls erst spät konstituieren können. Das ist besonders mit Blick auf die Planung der Erstwoche problematisch. Es besteht die Sorge, dass durch zu viele aufeinanderfolgende Wahlen das Interesse an der Teilnahme sinkt. Ein Vorschlag ist daher, die FSR-Wahlen zusammen mit der StuPa/Gruppenurwahl durchzuführen. Das Sommersemester wäre grundsätzlich ein geeigneter Zeitraum, allerdings sollte die Wahl möglichst früh stattfinden.

Zu den Pro-Argumenten zählt vor allem der administrative Aufwand: Weniger getrennte Wahltermine weniger Kosten und geringere organisatorische Belastung. Zudem könnte es sinnvoll sein, die Wahlen ans Ende des Sommersemesters zu legen, da viele Studierende dann bereits aus ihren Ämtern ausscheiden (Ende Studium bei Regelstudienzeit).

Auf der Kontra-Seite stehen mögliche organisatorische Engpässe (Terminfindung für die Konstituierenden Sitzungen) und die Gefahr, dass eine zu späte Wahl erneut zu Problemen bei der Konstituierung der FSRs führt.

Es wird eine E-Mail verschickt mit konkreten Möglichkeiten, sowie deren Pro/Kontra Argumenten. Bis Freitag, den **18.07. um 23:59 Uhr**, könnt ihr im Teams-Chat die Meinung eures FSR mitteilen. Das endgültige Ergebnis wird eine Zusammenstellung aller eingereichten Rückmeldungen sein und in einer online FSK voraussichtlich Mitte August mit News zur StuPa/AStA Konsti mitgeteilt.

Das Vorgehen wird mit 19 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und keinen Enthaltungen angenommen.

TOP 9 Anstehende Veranstaltungen

- 23.07 Konstituierenden Sitzung StuPa, 18:30 Uhr in E 1.1, 4.07
- Mitte August online Sitzung FSK zu: AStA/StuPa News, Ergebnis nächster FSR Wahl Termin, Förderverein für Studis
- 20./21.09 Mega Knowledgecamp 2025 der HTW Saar (Campus Altsaarbrücken): Studis können einen Vortrag über ein Thema ihrer Wahl halten in dem sie viel wissen/mal ins rabbit hole gefallen sind. Es gibt keine Beschränkung auf MINT Themen! Weitere Infos [hier](#).

TOP 10 Verschiedenes

Schickt Arnika eure Nummern auf WhatsApp als dm mit eurem Namen und FSR, dann werdet ihr der FSK-Gruppe hinzugefügt.

Es gibt die Idee einen Förderverein für Studis einzurichten, dieser soll bspw. ermöglichen, dass FSR-Mitglieder nicht ihr privates Geld vorstrecken müssen für Etatanträge. Hierzu kann entweder ein neuer Verein gegründet oder der Unikult Förderverein umstrukturiert werden (Neugründung wahrscheinlicher). Besprecht mit euren FSR was ihr von dieser Idee haltet, ihr werdet auch noch nähere Infos bekommen, bspw. Bei der online FSK. Idee aus der Runde: Ist es möglich die Rücklagen des AStA in den Förderverein zu schieben, sodass der AStA weniger Probleme mit Rücklagen hat. Frage: Soll der Förderverein das aktuelle Etat System ergänzen oder komplett ersetzen?

Sitzungsende: 19:47 Uhr

Korrekturlesung: Paul Hector

Anhang: E-Mail und Dokument zu Terminmöglichkeiten der FSR Wahl

From: ["ArniKa K. Henrich | AStA der Universität des Saarlandes" <a.henrich@asta.uni-saarland.de>](mailto:a.henrich@asta.uni-saarland.de)
To: people-student-councils@uni-saarland.de
Date: 7/10/2025 7:12:25 AM
Subject: [FSK] FSR Wahltermin Möglichkeiten
Attachments: [Termine FSR Wahl Pro Kontra.pdf](#)
[Termine FSR Wahl Pro Kontra.docx](#)

Liebe Fachschaftler:innen,

im Anhang findet ihr ein Dokument, das die verschiedenen Terminmöglichkeiten der kommenden FSR Wahl mit Pro & Kontra Punkten behandelt.

Wie bereits auf der FSK besprochen, hat jeder FSR die Chance, eine kurze Stellungnahme zu diesem Thema abzugeben. Das Ergebnis dieser wird dann den nächsten Termin der FSR Wahl festlegen.

Wie sollt ihr vorgehen:

- Bitte schreibt mir im gemeinsamen FSR Teams Chat mit Paul und mir, bspw. „Europawissenschaften FSR“ benannt.
- Antwortet mit einer der Möglichkeiten, es reicht auch lediglich Möglichkeit X oder so zu schreiben, ihr müsst mir da jetzt keinen Roman schicken. Achtet hierbei auf die Benennung im Dokument!
- Solltet ihr irgendwelche zusätzlichen Punkte für Pro/Kontra haben, könnt ihr das gerne anmerken, dann wird das noch aufgenommen und in WhatsApp/ Teams geschickt.
- Die Deadline ist nächste Woche Freitag, 18.07 um 23:59 Uhr.

Das Ergebnis werden wir auf der nächsten FSK (ausschließlich online) präsentieren, der Termin wird ca. 1-2 Wochen vorher bekannt gegeben (vermutlich Mitte August).

Liebe Grüße, viel Erfolg/Lebenswillen für die Klausurenphase & bis bald,
ArniKa

PS. Die Dokumente sind identisch nur 1x PDF & 1x Doc :)

--

ArniKa K. Henrich (dey/deren)

AStA Referent:in für studentische Vereinigungen

Hausanschrift:

AStA der Universität des Saarlandes

Campus Gebäude A5.2

66123 Saarbrücken

Postschrift:

Abholfach 5

66123 Saarbrücken

E-Mail:

vereinigung@asta.uni-saarland.de

FSR Wahl Sommer- oder Wintersemester

Möglichkeit A: Sommersemester mit StuPa/Gruppenurwahl:

Es wird vorgeschlagen die FSR Wahl wieder in das Sommersemester zu legen (Standard vor Corona), dabei ist angedacht, dass die Wahl mit der Gruppenurwahlen (Studis werden in Senat gewählt, alle 2 Jahre) und der StuPa Wahl zusammengelegt werden.

Pro:

- billigere Kosten, da nicht extra Wahlgang bezahlt werden muss
- nur 1x im Semester wählen, evtl. höhere Beteiligung durch Cross-Promotion
- 2. Semester könnten motivierter sein sich für den FSR aufzustellen
- bei Regelstudienzeit würden in diesem Semester die meisten Abschluss machen, dadurch Platz/Bedarf für neue Mitglieder
- kein nerviges Problem wegen Weihnachten
- Ernährungsmedizin hat eine Amtszeit von mehr als 1 Semester
- NEU: Wir müssten lediglich den Wahlgang, nicht aber die Infrastruktur bezahlen. Bedeutet das sich die Kosten um etwa 2/3 des Preises reduzieren sollten.

Kontra:

- aktuelle FSR würde sich selbst länger einsetzen (3 Semester statt 2, bei Wahl Mitte Mai: 14-15 Monate Amtszeit, Juni 15-16 Monate) → Problem, dass man sich selbst legitimiert, länger im Amt zu sein
- FSR können keine offiziellen Mitglieder nachwählen, dadurch könnten einige dünn besetzt sein (Lösungsvorschlag: Wählt Leute offiziell in einer FSR Sitzung als freiwilliges Mitglied, mit Protokoll kann Fachschaftsreferat freiwillige Mitgliedschaft bestätigen)
- StuPa Wahlen sind sehr spät im Sommersemester, dadurch würde sich die Konstitution in die Vorlesungsfreie Zeit ziehen
 - Problematik der Ersti Veranstaltungen, sehr kurze Zeitspanne zur Organisation für neue FSRs, bei Problemen sind im Sommer weniger Menschen ansprechbar
 - manche Studis nicht mehr im Land (Lösung: online Konstituierenden Sitzung in Kombination mit Email Wahlannahme & Positionen Annahme)
- Wahl würde länger dauern, vlt keine Lust „so lange“ Zeit zum Wählen einzuplanen
- NEU kleine FSR könnten handlungsfähig werden, da sie die Mindestanzahl von 3 Mitgliedern durch bspw. Abschluss nicht weiter leisten können, dies würde zu Neuwahlen in diesem FSR oder Auflösung des FSR führen

Möglichkeit B: Sommersemester einzeln (Mitte Mai Wahl, Kandidaturen Ende April)

Pro:

- 2. Semester könnten motivierter sein sich für den FSR aufzustellen
- bei Regelstudienzeit würden in diesem Semester die meisten Abschluss machen, dadurch Platz/Bedarf für neue Mitglieder
- kein nerviges Problem wegen Weihnachten
- Konstituierenden Sitzung vor Semesterende geplant, dadurch alle da
- Ernährungsmedizin hat eine Amtszeit von mehr als 1 Semester

Kontra:

- hoffen, dass Studsek Studi Daten so früh im Semester schon hat
- könnte schwierig werden im Semester Termine für Konstituierenden Sitzungen zu finden
- schwierig Wahlkreisleitungen im Semester zu finden
- bei Aufsplittung auf 2 Wahlen im Semester evtl. weniger Beteiligung „Ich hab doch grade erst gewählt?“
- durch viele verschiedenen Wahlen könnte es zu Verwirrung kommen „Was wählt ich hier eigentlich alles?“
- höhere Kosten, da eigener Wahlgang (Kosten sind generell nicht mehr so hoch)
- aktuelle FSR würde sich selbst länger einsetzen (3 Semester statt 2, bei Wahl Mitte Mai: 14-15 Monate Amtszeit, Juni 15-16 Monate) → Problem, dass man sich selbst legitimiert, länger im Amt zu sein
- FSR können keine offiziellen Mitglieder nachwählen, dadurch könnten einige dünn besetzt sein (Lösungsvorschlag: Wählt Leute offiziell in einer FSR Sitzung als freiwilliges Mitglied, mit Protokoll kann Fachschaftsreferat freiwillige Mitgliedschaft bestätigen)
- NEU kleine FSR könnten handlungsfähig werden, da sie die Mindestanzahl von 3 Mitgliedern durch bspw. Abschluss nicht weiter leisten können, dies würde zu Neuwahlen in diesem FSR oder Auflösung des FSR führen

Möglichkeit C Wintersemester:

FSR Wahl Anfang des Wintersemesters (Mitte November Wahl, Kandidaturen Ende Oktober)

Pro:

- aktuelle FSR würde sich nicht selbst zu längerer Amtszeit legitimieren
- man kann Amtszeit zu Beginn des Studiums anfangen & passt bei Regelstudienzeit zu Ende des Studiums (1-6 Semester = 3 volle Amtszeiten)

Kontra:

- durch frühe Konstituierenden Sitzung wäre die aktuelle Amtszeit kürzer (2 Semester, bei ca. 10-11 Monaten)
- Ernährungsmedizin nur für 1 Semester gewählt, da Nachwahl im Sommersemester
- bei späteren FSR Wahlen besteht die Gefahr, dass Weihnachten wieder ein Faktor wird & sich die Wahl & Konsti bis ins Sommersemester ziehen
- teurer, da einzelner Wahlgang
- 1. Semester wollen evtl. noch für FSR kandidieren
- 1. Semester, die für den FSR kandidieren könnten im 2. Semester abbrechen
- Winter ist eh schon weniger auf dem Campus los